



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	
	Verantwortlich:	OV Neureut Rechnungsamt
Einbringung und Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2017/2018 für den Bereich der Ortsverwaltung Neureut		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Ortschaftsrat -Einbringung-	13.09.2016		x		
Ortschaftsrat -Beratung-	26.09.2016		x		

Beschlussantrag

Der Ortschaftsrat wird um Kenntnisnahme und Auswertung des Haushaltsplanentwurfs 2017/2018 für den Bereich der Ortsverwaltung Neureut gebeten.

Er soll am 26.09.2016 vom Ortschaftsrat in öffentlicher Sitzung beraten werden.

Die Ausschlussfrist für Änderungsanträge zum Entwurf ist der 11.10.2016.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein		ja	
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus. Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus. Ergänzende Erläuterungen:					
Kontenart:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit

1 Vorbemerkungen

- 1.1 Vorgabe für die Aufstellung des Doppelhaushaltes 2017/2018 war, dass er zeitnah mit Beginn des Kalenderjahres 2017 vollziehbar sein sollte. Neben dieser zeitlichen Komponente lag der zweite Schwerpunkt bei dem im Jahr 2015 begonnenen Haushaltsstabilisierungsprozess.

Der eingeschlagene Weg hierzu sei zwingend fortzusetzen, um auch in künftigen Jahren handlungsfähig bleiben zu können, so Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup in seiner Verfügung für die Planerstellung. Die für Jahre 2017 und 2018 vorgesehenen Stabilisierungsmaßnahmen müssten deshalb umgesetzt werden.

- 1.2 Der Ortschaftsrat hat für den Bereich der Ortsverwaltung Neureut in Sitzungen am 19.01.2016 und 23.02.2016 grundsätzliche Überlegungen für die Beantragung von investiven Maßnahmen angestellt und beraten.

In der Sitzung am 15.03.2016 wurde hierüber endgültig Beschluss gefasst.

2 Investiver Finanzhaushalt

2.1 Hinweis

Die dieser Beschlussvorlage beigefügte Anlage "**Ortsteilhaushaltsplan-Entwurf 2017/2018 der Ortsverwaltung Neureut -investiver Finanzhaushalt- Stand 26.07.2016**" listet die nach Überarbeitung durch die Stadtkämmerei vorgesehenen Maßnahmen mit den entsprechenden Euro-Beträgen auf.

Abweichungen gegenüber den vom Ortschaftsrat am 15.03.2016 beschlossenen Vorhaben sind mit entsprechenden Kommentaren versehen.

2.2 Investitionspauschale

Die Regelungen zur Investitionspauschale bestimmen, dass der Ortschaftsrat für Vorhaben im Einzelfall bis rd. 41.000 EUR Schwerpunkte bei bestimmten Investitionen innerhalb der Ortschaft setzen kann. Hierzu zählen z.B. die Beschaffung von Geräten und Maschinen und die wesentlichen Verbesserungsmaßnahmen bzw. Herstellungskosten an Infrastrukturvermögen.

Für die beiden Haushaltsjahre stand eine Investitionspauschale von je 299.650 Euro, insgesamt 599.300 Euro zur Verfügung (16 Euro je Einwohner und Jahr).

Die vom Ortschaftsrat beschlossenen Maßnahmen wurden von der Stadtkämmerei nahezu identisch in den Haushaltsplan-Entwurf wie folgt aufgenommen:

Haushaltsjahr	<u>2017</u>	<u>2018</u>
	Euro	Euro
Beschlossene Maßnahmen für insgesamt:	310.712	202.615
davon		
Teilhaushalt 1500 Ortsverwaltung mit Badnerlandhalle	77.112	77.415
Teilhaushalt 3700 Feuerwehr	3.600	0
Teilhaushalt 4300 Bereich Jugendmusikschule Neureut	9.000	10.000
Teilhaushalt 6600 Tiefbau	47.000	82.000
Teilhaushalt 6700 Gartenbau	150.600	29.000
Teilhaushalt 6900 Friedhof- und Bestattungswesen	23.400	4.200
Verfügbare einwohnerbezogene Pauschale	299.650	299.650
Differenz (Plus-Betrag = Mehr-Anmeldung / Minus-Betrag = Weniger-Anmeldung)	11.062	-97.035
saldierte Weniger-Anmeldung für beide Jahre =		-85.973

Einzelheiten sind aus der **Anlage Ortsteilhaushaltsplan-Entwurf 2017/2018 -Spalte: IP-** und den ebenfalls beigefügten Erläuterungen zu den Beschaffungen des beweglichen Anlagevermögens ersichtlich.

2.3 Weitere Investitionen

Für die nicht über die Investitionspauschale (siehe Ziffer 2.2) zu finanzierenden größeren Vorhaben (mehr als rd. 41.000 Euro pro Einzelfall) hatte der Ortschaftsrat ebenfalls Maßnahmen angemeldet. Hierzu im Einzelnen erfolgte Änderungen seitens der Stadtkämmerei sind mit entsprechenden Kommentaren in der Auflistung des Teilhaushaltes versehen.

Veranschlagt sind die in der **Anlage Ortsteilhaushaltsplan-Entwurf 2017/2018 -Spalte: Stadt-** aufgelisteten Vorhaben.

Zusammenstellung der weiteren Investitionen je Teilhaushalt	<u>2017</u> Euro	<u>2018</u> Euro
Teilhaushalt 3700 Feuerwehr	320.000	430.000
Teilhaushalt 4000 Schulen und Sport	104.600	74.400
Teilhaushalt 5200 Bäder (Adolf-Ehrmann-Bad Neureut)	9.700	0
Teilhaushalt 6600 Tiefbau	957.200	1.420.100
Teilhaushalt 6700 Gartenbau	190.000	319.200
Teilhaushalt 6900 Friedhof- und Bestattungswesen	63.300	122.000
Teilhaushalt 7400 Entwässerung	780.000	485.000
Teilhaushalt 8800 Gebäudewirtschaft	2.942.320	1.641.000
Maßnahmen für insgesamt:	5.367.120	4.491.700

2.4 Zusammenstellung der eingeplanten Investitionen (siehe Ziffern 2.2 - 2.3)

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>
Investitionspauschale	310.712 €	202.615 €
Weitere Investitionen	5.367.120 €	4.491.700 €
insgesamt	5.677.832 €	4.694.315 €

3 Ergebnishaushalt

Für die Bereiche Ortsverwaltung mit Badnerlandhalle, Schlauchwerkstätte und Jugendmusikschule wurden **Budgets** für die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige ordentliche Aufwendungen wie folgt für die einzelnen Teilhaushalte (THH) zugeteilt:

<u>Haushaltsjahr</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	
Ortsverwaltung Neureut	68.809 €	68.809 €	THH 1500
Badnerlandhalle	69.100 €	69.100 €	THH 1500
Zentrale Schlauchwerkstätte	2.500 €	2.500 €	THH 3700
Jugendmusikschule	9.220 €	9.220 €	THH 4300.

Mittel für die Bauunterhaltung und die Bewirtschaftung der Grundstücke und der Gebäude in den o.g. und anderen Bereichen (Hoch-, Tief- und Gartenbau) ergänzen die oben dargestellten Budgets.

Beim Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft sind darüber hinaus für einmalige Instandsetzungsarbeiten eingeplant worden:

Schulzentrum Neureut - Betonsanierung		2017 = 359.000 Euro
		2018 = 533.000 Euro
	noch bereitzustellen	2019 = <u>200.000 Euro</u>
		insgesamt 1.092.000 Euro
- Sporthalle 1		
	Sporthallenboden	2017 = 333.000 Euro
		2018 = <u>150.000 Euro</u>
		insgesamt 483.000 Euro.

Beschluss:

- I. Antrag an den Ortschaftsrat
Der Ortschaftsrat wird um Kenntnisnahme und Auswertung des Haushaltsplanentwurfs für die Jahre 2017 und 2018 gebeten.
Der eingebrachte Entwurf ist Grundlage der Beratung durch den Ortschaftsrat am 26.09.2016.
- II. Übersendung der Vorlage an die Mitglieder des Ortschaftsrates.